Viesbadener Tanblatt.

"Zagblarthans". Schafter-halle geöffnet von 8 Uhr morgens bin 6 Uhr abenbo. Poftfdediento: Grantfurt a. St. Az. 7405.

Wöchentlich ?

12 Ausgaben.

"Tagblatthaus" Mr. 6650-58. Bon 6 Uhr morgens bis 6 Uhr abends, aucher Sonntage. Bolifdesfonie: Frantfurt a. M. Ar. 7465.

Ameigen-Preis für die Zeile: We. 1.25 für deiliche Angeigen; Wit. 1.80 für auswärtige Angeigen; Wit. 5.
für derliche Kellamen; Wt. 7. für auswärtige Reliamen. — Wet wiederholter Aufnahme untoerömberter Angeigen entlprechender Rochlab. — Angeigen Annahme: Für beide Ausgaben die 10 liche
pormittiggs. — Hür die Aufnahme von Angeigen an vorgeschriebenen Tagen und Plähen wird
teine Gewähr übernommen. Bejogs-Breis: Mt. 2,50 monott., Mt. 11.40 vierteijährt, durch den Berlag Langgaffe 21, ohne Traglohn.— Bejogs-Bejtellungen nehmen außerdem enigegen: in Wiesbaden die Ausgadeitellen in allen Zeilen der Siadt; in Giedrich: die dortigen Ausgadefteilen u. im den denachderten Landorten u. im Mheingan die Detreff Zagblatt-Täger u. die Soit. — m Jaklen höherer Gewalt. Betriedsfiedungen oder Erreits haben die Besieber teinen Anspruch auf Nachtieferung oder Erjtattung des entsprechenden Entgelts.

Berliner Abteilung des Biesbadener Tagblatts: Berlin NW. 40, Fürft Bismardftrage 2. Ferniprecher: Amt Sanfa 1371-1373.

Mittwoch, 16. Juni 1920.

ti D

in

(bert

velt

Billb:

Stra

4.5 Tabl

Wolf this. (III.

der Gött

rick

ines

Abend-Ausgabe.

Mr. 276. . 68. Jahrgang.

Die Rabinettsbildung.

(Cigener Denhibericht bes Wiesbabener Togblatte.)

Br. Berlin, 16. Juni. Den Demofraten wird man es bescheinigen bürsen, daß sie mit ihrer gestrigen Erklärung stehe unten. Schriftl.) die arg versahrene Angelegenheit wieder auf das rechte, will sagen versassungsmäßige Gleis geschoben haben. Man war doch schon wieder arg dabei, entgegen den Gebräuchen in allen parlamentarisschen Staaten, die Regierungsbisdung als ein Austeilen von Porteseuisles unter den verschiedenen interessierten Parteien zu betreiben. Sachlich viel weiter sind die Dinge freilich damit noch nicht gediehen und die "Bossischen sein sieht den Geschehnissen wohl weit voraus, wenn sie heute erklärt, man wurde das Kabinett noch iche Zeitung" eilt den Geschehnissen wohl weit voraus, wenn sie heute erklärt, man wurde das Kabinett noch im Lause des Tages zustande bringen. Die "Bossische Zeitung" hält auch schon die Ministerliste bereit: als Kabinet ische Krupp. erholten, das Reichswirtschaftsministerium würde Geheimrat Wied selchsministerium des Außern sein Geseinrat Limans, früher Ministerialdirektor im Auswärtigen Amt, setzt im Zentralverband der Deutschen Industriellen tätig, in Aussicht genommen; das Reichssinanzministerium soll berr Dr. Wirth erhalten das Reichssinanzministerium soll berr Dr. Wirth erhalten das Reichsernahrungsministerium würde man halten, das Reichsernährungsministerium würde man Herrn Dr. He im anbieten. Durchaus irrtümlich ist es sedenfalls, wenn die "Bossische Zeitung" im Zusammenhang meint, das Wehrministerium würde entweder General Gröner oder General v. Seedt bekommen. General Gröner oder General v. Seedt bekommen. Wir glauben nach wie vor, daß, wenn es die Parteiverhältnisse nur einigermaßen gestatten, hier ein Wechsel nicht eintritt und Herr Dr. Geßler sein Amt, das er mit Geschid verwaltet, behält. Aber, wie gesagt, die Darstellung der "Bost. Its" ist wohl zu voreilig, und wir glauben nicht, daß das Kabinett schon heute zustande kommt, wie es uns auch noch nicht unbedingt sicher erscheint, daß der Blod der Mittelparteien der die endgültige Formel bleidt. Ahnliche Zweisel werden, und das ist kaum ohne Belang, selbst in der "Germania" saut. Das sührende Zentrumsorgan setzt auseinander, daß der Blod der Mittelparteien von Herh die Petersen snapp 200 Abgeordnete hinter sich hätte und dauernd auf das Wohlwollen der Nachbargruppen angewiesen sei, und da die Mehrnete hinter sich hätte und dauernd auf das Wohlwollen der Rachbargruppen angewiesen sei, und da die Mehrheitsschaldissen mehr oder weniger von den Unabhängigen beeinsluft werden, gerade von diesen abhänge. Auch aus den Kreisen der Teutschen Volkspartei werden noch mancherlei unsteundliche Worte laut. So erflärt eine Juscht: Die programmatische Teste, die dem "L.A." zugedt: Die programmatische Parstellung des Herrn Dr Petersen ordeite "auf die Reichstanzlerischaft Schilfers" hin und die Deutsche Bollspartei würde unter teinen Umständen dulden, daß die kleinste Kartei im Reichstage den Reichstanzler kelle. In der "Tageszeitung" wird sogar ein wenig kühn dehauptet, die Demestaten gäden die Parole aus: "Der Jude über das Vaterland". Auch die Hat ung der Sozialde dem of raten ist doch noch recht unklar, wenn nicht gerade doppelsinnig. Im "Borwärts" wird gewissermahen wohlwollende Reutralität erklärt, gleichzeitig aber verössentlicht die "Sozialdemokratischen Kegierung mit "viel kärferem Mistrauen der Arbeiterschichen" Auszührungen, in denen jeder dürgerlichen Regierung mit "viel kärferem Mistrauen der Arbeiterschichten" gedroht wird. Alle diese Dinge werden heute noch Gegenstand von Berhandlungen sein. Am Bormittag, 11 Uhr, sinden sich die Demokraten zu einer Fraktionsstyung zusammen. Herr Trimborn, der gestern abend nur noch mit den deutschnachen Schulzspartei Führung zu nehmen haben. Gestern hat Dr. Petersen sond, mit den Eharafter gehabt, wird heute zunächst noch mit den Keistern der Deutschantionalen Lediglich vientierenden Charafter gehabt, wird heute zunächst noch mit den Keistern der Deutschantionalen seiner Längeren Unterzeichung das Regierungs zu nuterrichten. Die Führung des Kabinetts erstreben, wie wir entgegen dem L. A. "eistellen möchten, die Demokraten nicht dem L. A. Wir seistellen möchten, die Demokraten nicht ber Rachbargruppen angewiesen fei, und ba bie Dehr-Handlungen mit Dr. Trimborn zu unterrichten. Die Führung des Kabinetts erstreben, wie wir entgegen dem "L.A" soststellen möchten, die Demokraten nicht an, auch Herr Schisser nicht. Im übrigen ist der "L.A." auch seineswegs der authentische Interpret der in der Deutschen Vollepartei herrschenden Aussallungen. Bon anderer Seite wird vielmehr verschert, daß die Deutsche Rollspartei beschlossen hätte, sich an einer Regierung der Mitte zu beteiligen. Die Deutsche Bollspartei wird von ihrem monarchistischen Standpunft zwar nicht abgehen wollen, aber nor-Die Deutsche Vollspartei wird von listen kindelagischen Standpunkt zwar nicht abgehen wollen, aber voraussichtlich erklären, daß sie darin keinen absoluten Widerspruch zu einem Bekenntnis für die Weimarer Verfassung sehen könne. Dagegen hat die Deutsche Verfassung iehen könne, gegenüber einer Regierung der alten Koalition, der auch die Wehrheitssozialisten ansenkarein wehlmossende Reutralität zu

gehören, von vornherein wohlwollende Reutralität gu

beobachten. Auger mit ber Deutschen Bolfspartei wird beobachten. Außer mit der Deutschen Volkspariei wird herr Trimborn heute natürlich auch noch mit den Mehrheitssozialisten zu sprechen haben. Die "Germania" bezeichnet die Erklärung der Demotraten als ausreichend. Sowohl Deutsche Volkspartei wie Zentrum würden übrigens mehrheitssozialistische Fachminister nicht ungern im Kabinett sehen. In diesem Zusammenhang wird der gegenwärtige preußische Minister des Innern Severing als Anwärter für das Reichsminister des Innern Severing als Anwärter für das Reichsminister des Innern Severing als Anwärter für das Reichsminister des

Die Bedingungen ber Demotraten.

mr. Berlin, 16. Juni. Der Kührer der Deutschen demostratischen Bartei. Abgeordneter Senator Dr. Peterien niberreichte gestern rachmittag dem vom Reichspräsidenten mit der Kabinettsbildung beauftragten Zentrumsabgeordneten Dr. Trimborn eine Erflärung über die Vorsausischen Dr. Trimborn eine Erflärung über die Vorsausischen Der Kabinettsbildung beteiligen will. Darin wird auf Art. 53 der deutschen Reichsverfasiung bingewiesen, nach dem der Reichspräsident den Reichstanzler und auf desen Borschlag die Reichsminister ernennt. Ein Abweichen von diesem Wese wird als verbänanisvoll angesehen, da es ausgeschlossen erschenen, das die Barteien sich bereit erslären würden, Koasitionen zu bisden, ohne vorher das in ahl in ernen. Roasitionen zu bisden, ohne vorher das in ahl in ernen. Tie demokratische Bartei erslärt sich bereit, lachlich und vositiv in dem Kadinetts und sein Zusammeniekung zu sennen. Tie demokratische Bartei erslärt sich bereit, lachlich und vositivischen und vositischen und beim Programm die Gewähr für den wirtschaftlichen und vositischen Miederausbau gebe. Als unersähliche Bestandteise diese Programms werden dann in der Erstärvng u. a. tolgende Buntte beseichnet: Bordebaltsle und unbedingte Anertennung der Weimarer Berfasiung. Absehnung und Besämpfung ieder mongrabistigen Laigenderzischet. Absehnung eines ieden Klasen und Kalsendasses und Keiekung der Amter ohne varieivolitische Rückenherzschaft. Absehnung eines ieden Klasen und Kalsendasses und Keiekung der Amter ohne varieivolitische Rücklichten mit Bersonen, die sich auf den Baden der Bersassung fellen, die aber gleichzeitig ihr Amt auszusiben geeinger find.

Die Ronfereng von Spa.

mx. Amiterdam. 15. Juni. Rach einer Londoner Melbung laste Lloud George acktern im Unterhaus, das Datum der Konferens von Spa sei mit Rücklicht auf die Bisdung der reuen dentichen Regierung noch nicht endaültta sestiest. doch werde die Konferens wahrscheinlich am 5. In li beginnen. Die für Brülfel geplante Konferens der führenden englischen und iransöslichen Staatsmänner lei nicht durch neu hervorgetretene Gesichtsvunste notwendta. Im Gegenteil, es sei siets geplant gewesen, das die Allierten vor ihrer Zusammenkunft mit den deutschen Bertretern untereinander eine Besvecklung abhalten losten. Lion George sagte serrer, die Frage des ar men i schen. And des da is werde mit Rücklicht auf die absehnende Haltung Amerikas gegenwärfta von den allierten Koalerungen erwogen. Aber die Angelegenheiten amilden Bolen, Litauen und der Ichiecha-Clowafei bemerste Liond George, awischen den Parteien wilrden gewisse bemerste Liond George, awischen den Parteien wilrden gewisse Eerhandlungen geschicht Möglicherweise wird es nötig sein, die Berhandlungen vor den Böllerbund au bringen.

Gine interalliierte Birticaftstonfereng.

Bb. Rom. 16. Juni. Am 21. Juni toll in Baris eine interassiterte Birticoftstonserera ausammentreten. Die neben verschiedenen anderen Kraaen fich besonders mit der Ausbebung verschiedener Ein- und Ausluhrver- hote und mit der Balutafrage besallen soll. Auch die Errichtung einer internationalen Sandelsstammer in Baris sieht auf der Lagesordnung. Die Bereinigten Staaten nehmen an diesen Verhandlungen teil.

Anderungen des türfifden Friedensvertrages?

mz. Paris, 16. Juni. Rach einer Londoner Melbuna bes "Temps" turkert ichon leit einiger Zeit das Gerückt. daß der Oberste Rat um au verbindern, daß Klein alien in Anarchie verfällt, bedeutende Anderungen fallen in Anarchie verfällt, bedeutende Anderungen falle. Eine Aimolydäre der Beunrubiauna licheine in Konstantinovel au berrichen, leitbem sich die nationalistischen Streitträtte Mustasa Kemal-Halchas nicht nur ganz Kleinakens, sondern auch des Marmara-Meeres bemächtigt krieftlichen Nationalisten hatten fich auch der Insel Mormara bemächtigt, die die Schiffsroute Gallipoli-Konstantinovel bederricht.

Die Ranmung Flensburgs.

Die Naumung Flensburgs.

mz. Plensburg. 15. Juni. Die en alischen Truppen baben beute morgen Klensburg versalien. Sie geben nach Kopenbagen. (?) Die Iransdischen Bestaungstruppen werden bemnöcht nach Mek befördert.

Br. Beelin. 16. Juni. (Eig. Drabtbericht.) Nach der Abreise der internationalen Kommission wird nun auch das Abst im munaseraeben. Es ist im fransdischer Sprache absgesakt. Daraus ist zu entnehmen, daß in Klensburg 27 081 deutsche und 8941 dönliche Einmen absgesehen wurden. Morgen sinden in allen Schulen der Stadt Keiern statt und in allen Kirchen Dansaotiesdienste. Um 11 Uhr rücken unter Glodengelänte die deutschen Truppen ein. Oberbürgermeister Dr. Todsen und einer der Minister werden Ansprachen balten.

Bahlfreisverband Seffen.

Bb. Kasel. 16. Juni, Im Wahltreisverband Sessen, ber ans den Wohltreien Sellen - Rallau und Freistaat Sellen Bestett, ergeben sich nach der antlichen Jählung folgende Restlitimmen, die auf die Reichsliste übergeben: Deutsche demotratische Bartei 59 957. Jentrum 48 344. Deutschnationale Bollsvartei 20 497. Deutsche Bollsvartei 38 266. Sozialdemotratische Bartei 10 535. Unabhännige Sozialdemotratie 31 741. Kommunikische Bartei 19 358. Als ungültig wurden 3470 Stimmen gesählt.

Brofeffor Mag Beber t.

Bb. Münden, 15. Juni. Profesior Mag Beber ift gestern abend einer Lungenentzundung, als Folge einer Grippe, erlegen.

Max Weber, bessen Wiesbabener Bortrog im Dezember 1918, fur; nach em Insemmenbruch, noch in Eximerung sein dürte, ist nicht an einer positiven politischen Tätigseit gesoumen. Er war ein großer Gelehrter, einer der geng wenigen wirflich großen Antionalbsonomen und Seglologen, die in der stüngen Bergangenbeit an deutschen Hochichen kehrten. Bereichter well hinter aller feiner Arbeit imwer und die Verlichteit stend und stützen der wert webt als nur Gelehrter, well hinter aller feiner Arbeit immer und die Verlichte ihnen und stützen der Wertschlieben und Randen und gestellt und Randen und gestellt geboren, stadierte er mit 1804 als Erivoldbeent in Am 21. April 1864 in Erfurt geboren, stadierte er Nechtamisenschaft. Kach tarzem Gerichischlessonist habilitierte er sich 1892 als Brivaldogent in kerfin. 1894 jeigte er einem Kuf als Ordinarius sur ActionalVonauli nach Freiburg, 1897 als Kachsolger v. Kries' nach helbelberg. Dach multe er 1903 aus Sejundheitsrüsssichten das Ordinaries aufgeben; er iehrte als enveranzeisser an der etelchen Universität, die er im Warz 1919 als Kriesisger Brentenos nach Künchen betufen wurde. Weber gehörte in der eutgen Vollennietssichsischere der sejulopsischen Küntung an imit Schwalze. Tomnies, Simmel, Sambart sim.): seine Arbeiten über die methodologischen frundsegend vollen. Gehoft der Sezialwissenschaft fonnen als grundlegend bezeichnet weiden. Eine groß angelegte Stadienreihe über die "Weitschaft der Weltrevolutionen" wurde in den letzen Jahren unt Archiv für Sozialwisenschaft" veröffentlicht, dessen Althorausgeder er wet.

Beitungsverbote.

Beitungsverbote.

W. T.-B. Köln. 16. Juni. Die "Kölnische Bolfszeitung" und die "Rheirische Zeitung" wurden laut Beichluß der Rheinlandskommission auf Grund des Artikels 13 der Bersordnung Rr. 3 von deute ab auf einige Tage verdoten. Auber den beiden genannten sind film weitere Blätter im beseiten Gebiet (barunter auch die "Biesbadener Neueken Rachtlichten") vorläufig verboten worden.

mz. Ludwischafen. 16. Juni. (Drabtbericht.) Laut Biölzischer Bost" bat die Abeinlandskommission das Erscheinen der "Kueser Zeitung" der "Krichbeimbolandener Zeitung", des "Biälzischen Werkur" in Zweidrügen und der "Gegenwart" in Edenkoben ab 16. Juni auf fünkenn Tage verboten.

Rleine politifche Radrichten.

Der neuernaunte bulgarilche Gelchäftsträger General-fonlul Doll in Dostob überaab dem Reichsminister bes Auswärtigen lein Beglaubigungsichreiben,

In Roln haben dem deutschnationalen Spikenfandis baten Gubrmann 119 Stimmen gefehlt. Die versbleibenben 59 881 Stimmen fallen nun auf den nachten Randidaten der deutschnationalen Reichslifte. General von

Sallwit.
Der Reichsbürgerrat balt vom 2. bis 4. Juli in Leinzig leine Bundespersammlung ab. Bu ben Beratungen werden bie 12 Landesbürgerrate und sämtliche 330 einzelnen Burgerrate Deutschlands Bertreter entsenden.

Das Rabinett Giolitti.

Bb. 3firich. 16. Juni. Die pom Corriere della Eera" mitgeteilte, lo gut wie endaultige italientiche Ministerlike entspricht aum großen Teil der bereits gestern nach dem "Secolo" mitgeteilten, nur daß Rossi die Rolonien. Weda den Schak, Ledesco die Kinansen. Bonomi das Kritose ministerium. Basqualino Balasso die Bost und der unabbönnige Sozialist Labriola an Stelle von Abdiate das Arbeits: und Kürsorgeministerium übernimmt. — Die Estisung der Kammer ist für den 23. Juni vorgeleben.

Rabinettsfrije auch in Rormegen.

W.T.-B, Kopenhauen. 16. Juni. (Drahtbericht.) Lebe Biätter aus Christiania melben. lehnte das Storthies gestern das Wegebaugeitet des Ministeriums Knudden nie 74 acaen bi Stimmen ab. Insolgedellen ist das radicale Ministerium Knudden des Ministeriums knudden des Ministeriums knudden des Radicale ministerium Knudden des Statische des radicales de r

Der Ronflitt um bie Malandsinjeln.

Der Konslitt um die Aalandsinseln.

mr. Rovenbagen. 16. Auni. Berlinaste Tidende's meldet: Der ich med ische Gelandte in Sellinaste fors ist aur Berichterstatiung nach Stockbolm derwien worde den. Dies ist nicht als Abberufung, sondern als Beiben dasste anzuseben, das die schwedische Kenterung der tinntsichen ihre Auffaltung über die Lage zu erkennen geben will. Die Stimmung in eingeweibten Kreisen in Steckbolm und auf den Aalandsinseln lit ie der orn it. Woltere in auf den Kalandsinseln lit is der orn it. Woltere in auf den Kalandsinseln ausgerützter sinnischer Truppen sind auf den Kalandsinseln angereitster sinnischer Truppen sind auf den Kalandsinseln angereitster sinnischer Truppen sind auf den Kalandsinseln angereitstelnen. Die Mitsalieder Greichte über die Beaannene ich wolliche Mobilichen Reichstaas sind sit Donnerstaangamittag zu einer gebeimen Situng einberufen worden, in der die Regierung Mitteilung machen wird.

Der Unfftand in Albanien.

mz. Amfterdam. 15: Juni. Giner Blattermelbung aus Rom gutolge ift bie Lage in Albanien ernft, ba bie albaniiden Auffiandlichen durch Gerben verftarft würben, beren Uniform und Waffen amerikantiden Urforungs fein follen. Rach berühmtem Dufter.

mr. Baris. 16. Juni. Der Korrelpondent des "Eco de Baris" in Reavel telegraphiert, er habe in Erfahrung sebracht, daß General Bevvino Garibaldi einen Dandfreich vorbereite ähnlich demienigen. der d'Annunsio in Kiume geglück let. Es handle fich in dielem Galle um eine Land un a auf montenegrinischem Gebiet. Der Korreivondert fügt binzu, es lei ihm möglich gewesen. Einzelheiten über den Verluch zu erhalten, der in einigen Lagen gemacht werden wurde

Wiesbadener Nachrichten.

Urme Stenergabler.

Der Hausbaltswlan der Stadt Wiesbaden für das Rechnungsjadt 1920/21 weist einen Biedrhedend doche Summe. Die feber 1920/21 weist einen Biedrhedend doche Summe. Durch Efeuer: und Gebühren-Erdöhungen lind davom aedect 14594 564 Mark. Durch Mehretnnahmen an Einfommensteuer durch Reicksauweilungen, die 18 358 198 Mark ausmaden und Erdödung der Einnahmen in verschiedenen Berwaltungsszweigen sollen weitere 26 047 828 Mark gedeckt werden, is das noch eine Reis um me von 11 110 992 Mark der Ledung darrt. Im diesen Berrag aufgubringen, soll die Ermeinkegrundkewer von 2% auf 5 pro Mille, die Genericsteuer von 150 auf 300, die Betriedsskeuer von 150 auf 300, die Betriedsskeuer von 150 auf 300 die Genericsteuer von 150 auf 300, die Betriedsskeuer von 150 auf 300 die Genericsteuer von 150 auf 300 die Genericsteuer und die Lufdarfeitsskeuer um weitere 100 Arczent erhabt werden. Die Gebühren für Friedhof- und Heusentschaftung ersahren eine Erdöhung um 150 Brogent, die deten alige Eiesgerung der Breike für Elestreistät. Gas und Raset, lowie des Schulgeldes in den höheren und Mittelschaftung ersahren eine Medreinnahme von 4 Millienen beingen. Iber das nicht allein: An erker Eielle der nich zu genehmigenden Erköhungen steht ein Petrag von 126 Millionen Mart durch Erköhungen steht ein Petrag von 126 Millionen Mart durch Erköhungen steht ein Petrag von 126 Millionen Mart durch Erköhungen steht ein Petrag von 126 Millionen Mart durch Erköhungen steht ein Petrag von 126 Millionen Mart durch Erköhungen steht ein Petrag von 126 Millionen Mart durch Erköhungen steht ein Petrag von 126 Millionen Mart durch Erköhungen steht ein Petrag von 126 Millionen Mart durch Erköhungen steht ein Mas das keheutet, mitd aus sielgendem klar. Der Steuermacher hat offen gefolsen, das die Eichte eine Mohnten ein Schlausselbeit der auch die unter 1. und 2. genannten Erköhung des kinder noch 1800 Millionen der Genannten Erköhung des sinder sehen solle eine Alle Belafung die er nacht geschlen der einer han, is der ereich der Belafung alle dem nabesommt, was

— Lebensmittelverteilung. Der Magistrat läht auf die Berichtigung zum Lebensmittelverteilungsplan dieser Woche guswertlam machen. — Intolge ber vorbetgedenden beißen Tage ilt der zur Berteilung gelangende Kunst donn is flüssig een orden, so das eine Berteilung in Kationen von je 125 Gramm nicht angängig ist, vielmehr nur eine Berteilung in ganzen Plundpaseten in Betracht sommt. Alsdann ist aber nur die aus der Berichtigung näber ersächtliche Krit der Berteilung möglich. Außerdem sind Gefähe zum Abdolen des Kunsthonias mitzubringen. — Vei dem Schwaftsasses Schweineld mals. Etwa angebotenes geringwertigeres Schweineld mals. Etwa angebotenes geringwertigeres Schweineld mals. Etwa angebotenes geringwertigeres Schwals ist von den Kerbrauchern zurschauweisen, da es sich bierbei nicht um Lerteilungsware handeln sann.

— Deutsche demokratische Bartei. Der Besirksverein Siben 2 ladet au einer Versammlung am Donnerstag, den 17. d. M., abends 8% Uhr, im hotel Epvle (Körnerstraße 7) ein. Es werden die Reichstagswahlen zur Beiprechung kommen und wird daber um zahlreiches Erickeinen geleten. Der Kestef Eliden 2 umfahr die Straßen: Rheinstr., Edelheither, Karstr., Potethier, Jahnstr., Riedstr., Niedermanzister, Beingere Str., Gersdorffter, Gerschorfblad, An der Kingfirche.

Die Fremdenzister det 1800 000 Mariforitan

— Die Grembengiffer bat jest 50 000 überichritten, bis zum 11. Juni murben gegablt insgesamt 50 451 Frembe, als Kurgafte beren 14 781 und als Baffanten 35 670.

Ruspaste beren 14 781 und als Gallanten 35 670.

— Die teueren Kielchen. Aus Frein sheim, einem Laupt-Früdolismarktort, wird berichtet: Am bieligen Obst. varite nar in den letten Tagen das Geickäft recht lebbaft. Angelieiert nerden läglich 600 die 450 Jentmer Kirichen, die bei starfer Rachfrage raich abgeleut werden. Man notierie: Echwarzlirichen 2,40 die 2,70 M. Beintirschen 1,50 die 1,70 M., alles ver Bsund. — In Worms kam es am Montag, wie uns von dort berichtet wird, wegen der ieueren Kirichen zu einem Sturm auf den Markt. Tas kubilium nar avigedracht dorliber, das die Händber die Krieden zum Breise von 2,50 dies 2,80 M. das Kinnd versauften. Tie Erregung steigerte sich derart, das ielbst die Echumannschaft nicht verdindern sonnte, das die Körbe un gen orien, ausgeschnitten und von den Marktbeluchern verlindert nurten. Auch auf die einzelnen Berkaufsolätie griff der Eturm über. Um dem Treiben der erbitterten Menge Einbalt zu tun, nabm schließlich die Bolizei den Bertalie lauf der Krichen zum Breise pon 1 M. das Biund vor, womit die Käuser sich zufrieden gaben umd massendaft die Kirsten zu dem Streiben gaben umd massendaft die Kirsten zu dem Streiben gaben umd massendaft die Kirsten ab dem Swaier abgedautem Breise von 1 M. sauften. In dem Streiben gaben umd massendaft die Kirsten ab dem swangswei'e abgedautem Breise von 1 M. sauften. In dem swangswei'e abgedautem Breise von 1 M. sauften. In dem Streiben geben umd massendaft die Bersonen obumächtig.

— Die hellen Röchte baben begonnen. Die Zeit ist da.

— Die hellen Röchte haben begonnen. Die Zeit ift da. in der die Sonne in ihrer ichelnbaren Jahresbahn fich lo bech liber den Equator erhebt, das fie auch mabrend der Racht nicht mehr als 18 Grad unter dem horizont beranfinft. Bon diesem Zeitpunft an hört die logenannte aftromomische Tämmerung auch mabrend der Mitternachtszeit

nicht auf, sondern ber im Rorten bleibende Lichtbogen er-bellt bie gange Riacht bindurch die Erde. Erft am 29. Juli ut die Conne wieder fo viel nach Euben gefunten, bab fie erst den 18. Grad um Ditternacht überichteitet und bann wird es erst für mehrere Stunden nachts völlig buntel.

wird es erst für mehrere Stunden nachts völlig dunkel.

Mus dem Lande der ausgehenden Conne." Japan. das grebe Inkilreich des sernen Cstens, dessen Politit und Kultur sich mit Erioig Aeltgeltung zu verichaffen gewust bat, diedete den Gegenstand eines als "Bollsunterhaltungsabend" retankalteten Licht id eines als "Bollsunterhaltungsabend" retankalteten Licht id er vort trages im Univercerten. Eitten und Gedräuche einer Rase, die uns fremd ist, Land und Leute eines Reiches, das uns zu sern liegt und zu lange abgeschlossen war, um seinen Charafter vollständig au verlieden, zogen in sarbenvrächtigen Szenen am Feidauer vorüber. Bunt gepunte Geishas, reizolle Bilder aus dem Poltse und Pamilienleben, blütenstrokende Landschalen, über denen als beberrichender hintergrund der ich nechtedete Verglegel des Hudichijama thronte, vermittelten treffliche Eindrück, die durch interstante Erstlörungen des Dauptmanns Butterla daufs beste ergönzt und erstäulert unden. Tazu samen furze Ausschnitzte aus dem Industrie- und Erwerhsleben und einige statistische Weitsellurgen, die vostauf gerügten, den einen Brovagandavortica balten könnte, zu zerstören. Die Zuldauer solgten aufmerstrag balten könnte, zu zerstören. Die Zuldauer solgten aufmerstrag balten könnte, zu zerstören. Die Zuldauer solgten weil ein Teil der Reireinnabme den Wiesbadener Kriegsbeschängigten zugute kommen soll.

— Teilgerischer Geldübersub, Blöslich sind bei den

ichadigien sugute tommen toll.

— Trügerischer Geldübersluk. Ploklich find bei den S vartalien wieder Lerbältnisse eingetreten, wie wir sie in den leuten Krieasiabren und noch einige Zeit böter gesannt boben. Ter Gelkeufluk hat, wie der Landesbandbirester H. Feuld in der Zeitschrift Spartalse mitteilt, einen Umsang angenommen wie nie zu vor. Hir April ist die Zunalme der Einlagen auf eine ganze Missiarde Wart zu ikaden, also erheblich böber, als ie im April erreicht nurke. Roch im Pärz war die Zunahme verlawindend gering, und vorber sand almonatlich ein Abstuk statt. Es hankeit fich nicht um Eriparnisse im eigentlichen Sinne, lendern um Liauitationegester. Die gewerblichen Setriebe verlaufen aus, neue Barräte werden nicht mehr angeschaft, lurz, es fird vieder die früheren Perkältnisse, die einen Eckein von Pochstand hatten — aber einen sallchen Seciol Mie sowe diese Terköltnisse mit dem trügerischen Gedein Erefüllt havern verden, sann man nicht rerauslagen. Sie müßen aber einwal ein Ende nehmen. Ledenial's müßen die Exarsalen kamit rechnen, das plöplich abermals ein Um ich lag eintreten fann. Um ich la a eintreten fann.

— Tiekkölle. In einer ber letten Röchte wurde abermols in eine ber Verteilungskellen des Kondumvereins für Bieskaden und Ungerachd eingekrocken und dabei Lebensmittel. Lenden. Plusen ulm. erheutet. Mestungen sicher den Titer beam den Rerhieid der Piebesware sind auf Limmer 21 im Tolizei-Tirestiensgehäude zu machen. — Am 28. d. M. murde einem Gudrarann im Sindtzentrum von leiner Rolle eine Kiste, entholtend 28 Dolen fendenslerte Milch. gestellen. Wesdungen dierliser sind gleichialls auf Zimmer 21 im Cebäude der Bolizeidirestion erbeten.

- Blomenaustellung im Baulinenichtiden. In ber Diesberficlichen Rotig in bet geftrinen Abend-Ausgabe mirb uns mitnetelft, bak nicht fiert Bromfer, fandern bie firma C. Bromfer (Mauritiusftrage) ausge-fiell hat.

— Rieine Boilian. Aur Tonnerstag ift in ben oberen Rommen bes Rumouer holes' ein artenfolliches Bellieft mit bem Motie Aus 1001 Racht applant, bes bet Mebeffundler benru Lehmann, ber Leifer ber neulichen Biebenfcha und bes Zanzturniers, verantulten wird. Aur filmode und fünftlerische Gestaltung bes Kaumbilbes geichnet die befannte Orientieppichfirma Gang hier.

Borberichte fiber Runft, Bortrage und Bermandtes.

* Raffeuisches Banbeetheater. "Tannberjer" gelangt am Sonntag bei eufach. Ab. jur Anfführung; ben "Bandgraf" fingt herr Refalewicg, ben Bolfram" berr Anbra.

* Anchaus. Em Camstag biefer Wede gibt bas gefante Bellett ben Darmftabter Lanbentbenfers unter Leitung und Mitwirtung ber Ballett-meifterin Gernando Robertine ein einmaliges Gafipiel im Aurgarien.

Mus bem Bereinsleben.

" Der Raufmannifde Berein Biesbaben. E. B.", macht feine Mitglieder auf bie beute abend um 8 Uhr im aberen Saale bes Europolichen Boles", Langgaffe 34, ftatifinbende Mitgliederversammlung jufmertfam.

* Per "Wiesbabener Lebrerverein" bilt feine Monnie. verlommlung am nachften Freitag, abenda 8 Uhr, in ber "Lungefellichaft" (Bintergarten) eb.

" 3m "Arbeiter. Jugenbbund Wiesbuben" buft am Donnereig, obende 7 Uhr, im Speifelaul bes Gemerfichaftsbaufes herr Runftmaler Otto Ritichi über Einführung in bie mederne Runft, 2. Zeil, einen Bortrag, Jugendliche Galle mitemmen.

Aus Broving und Rachbarichaft.

45. Deutfder Gaftmirteteg.

be Frontfurt a. M., 16. Juni. linter harter Beteifigung ous bem Reich bewann beute früh im Bolmengatten ber 48. Dentiche Gaftwirtetag mit einer Bertreierversommlung, Die fich verwiegend mit geschäftlichen Angelegenheiten und Organisationoftagen belufte.

Toblider Bluchtverfud eines Unterfuchungugefangenen.

PC. Riebernhaufen, 15. Junt, Aus dem gegen 12.20 Uhr beute mittag non ber hiefigen Statten abgegangenen Juge fprang in dem Tunnel vor ber Station Auringen-Rebendach ein Liftbriger Unterluchunggefangener nie Wielen ber nich Wiesbeiten gefchutz werben leite. Der lunge Rom-

patte furg junor feinen Transportent gebeten, austreten in burjen in mar burch bas Alofettfenflet aus bem Jun gefprungen. Schmer beim murbe et gebergen und gab furg berauf feinen Geif auf.

Grobleser in Oms.

mn. Ems. 13. Junt, Gebern abend a Uhr beach hier im "Engliten hof" (Alleftenbef) Grobfeuer aus, bas bie gange Racht über anbielt m nur mit Rübe unter Dinguglubang familider Beuerwehren ber Rachte ichaft gelofelt werben franze. Alcherer baufer in ber Rachbarichaft boleis murben in Ritleitenschaft gegegen.

ht. 88cft a. M., 16. Juni. In Mute rufte in ber Recht jum Belag eine Einbrecherbande son 10 Mann aus Aranflut bier an und nie judte in bem herrengerberedegeschöft von Carlo u. Ca einen Gindna uls ein Schumann bingutam, worfen ihm bie Einbrecher eine foom Eifenhange mit leider Bucht gegen ben Leib, bat er nieberfturzte. In Beamte hatte noch soviel Realt, ein Retignal abjugeben. Die Bante im barnuf flichtig und fuhr unverrichteter Cache im Aute nach Frank-jurud.

Handelsteil.

Berliner Börse.

mz. Berliner Borse.

mz. Berlin. 15. Juni. Die Börse zeigte bei Begin festeres Georäge, da einerseits die Verschlechterung der Markvalutazu Käufen in Valutapapieren anrech andererseits man auch geneigt war, dem nach einer Zeitum meldung aufgetauchten Plan einer internationalen Anleis zur wirtschaftlichen Wiederaufrichtung Frankreichs und Deutschlands einen günstigen Einfluß zuzuschreiben. Bein Fehlen von Abnehmern bewirkten schen geringe Kaufaulträge, namentlich für einzelne Farbwerte und Spezistnapiere, recht ansehnliche Kursbesserungen. So stiege Bismarckhütte um 16. Lothringer Hütte und Phönix um 2 Orenstein u. Koppel um 13. Bei abnehmender Geschälbitätigkeit blieben allerdings die Gewinne nicht voll behauptet, aber der feste Grundcharakter konnte sich allemein erhalten. Am Anlagemarkt behauptete sich der Kurstand. Kurss rom 15. Juni 1920.

DIV.	Bank-Aktien.	tem	Div.	III. Hadal na	ton
	Berliner Handeleges.	202,00	0	Hobentohewerks	17455
7	Commers u. DiscB.	165.00	0	Hoech Eisen u. Stah	315.01
6	Darmstädter Sank	185.03	10	ilse Sergban	3 40.50
2	Deutsche Bank	278.00	.0	Königs-u. Laurahütte	23430
	Disconte - Commandi	205.00	30	Kall Aschersieben	3600)
7	Dreedner Bank	174.50	17	Koetheim Cellulose	231.05
7	Mitteld. Credithank	159.00	34.0	Kronpring Metailf	4 9 4 9 5
	NationB. f. Doutseld	143.50	18-89	Labmeyer u. Co	2 47.80
	Ossterr. Kredit-Anet	109.25	10.0	Lauchhammer	2 30.01
129	Reichsbank	150.00	12	Lindes Eismaschinen	217.01
	Industrie-Aktier		20	Ludwig Loowe u. Co.	2 34.74
200	TRUBILIE-VERIEL	The second substitute of	154 201	Mannesmenn Röhren	343.00
0	Albert, Chem. Works	870,00		Oberschies Elsenhed.	1 00.01
- 000	Adler-Fahrradwerke	225.75	14	KisInd.	3 4 1.03
-01	Augsburg - Nürnberg	233.00		Kokew.	423.13
	Alig ElektrGet	285,50	14	Orenstein u. Keppel	2 14.00
-81	Bergmann, Elektrin.	215.50	P-30	Phon. Bergb. u. Hatte	407.50
-88	Bad. Anilin u. Soda.	459.00	2433	Porsellant. Kahla	3 10.92
-	Bismarck-Hütte	450.00	14	Rositzer Zockerraff.	1 35.30
48	Bochumer Gufstahl .	253.50		Rhein-Nass, Bergw.	3 2 9.51
-	Brauerel Schultheiß .	254.00	5-24	Rhein, Stahlwerke	314.00
-	Buderus Eisenworke	257.00	15	Riebeck Montan	2 3 2.00
-88	Beton- u. Monierbau .	231.50		Rombacher Hüttenw.	
40	Deutsch-Lux, Bergw.	230,00	0	Rhein. Metallwarenf.	231.03
408	Deutsche Kaliwerke.	419.00	207	Sachsenwerk	171.0
48	DischUebersEleks.	800.00	12	Schuckert Elektriz	292,53
m	Donnersmarck-Hütte	308.00	530	Südd. Eisenbahnges.	00.00
	Dürrkopp, Bielef. M	00.00		Verein, Gianzatoff-F	803.30
466	Disch. Waff. u. Mun.	351.00	20	Varziner Papierfabe.	38 .30
•	Daimler Motoren	815.00	70	Verein, Coln-Rottw.	280.12
-	Deutsche Erddi-Ges. Eiberfelder Ferbent		10	Weiler-ter-Meer Ch.F	130.00
•	Each weller Borgw	373.00	10	Westeregein	3 4 4.52
•	Friedrichsbütte	1012.0	TA SE	Zelistoff Waldhof	480.13
•	Felten & Guilleaume	403.50	1000	Pennin Agindo	Bildsin
9		179.50	0	HumbAmerPakett	1.82.15
	Geisweider Eisenw.	01,00		Hansa-Dampfschiff	0 723
•		305.25		Norddeutscher Lloyd	1 7 5, 52
	Griesheim Elektron	209.00	4	Schantung Eisenb	34 1.00
100		352.00	101	Perk Tubukregies	00.00
		286.00	0	Chem Minneredist	792.00
		251.00			690,00
10	Commence of the Commence of th		100	CARREST STATE	000,00
Do Markham to America					

Der Markkurs im Ausland

S Berlin, 16. Juni. Der Kurs der Mark wird gemeldet aus Holland mit 6.75. aus Kopenhagen mit 14.50. su Stockholm mit 11.12, aus Zürich mit 13.87. Gold-stücke 182 M.

= Frankfurt a. M., 15. Juni. In der beutigen Generalversammlung der Mitteldeutschen Creditbank wurden sämbliche Anträge der Verwaltung genehmigt, die Verteilung einer Dividende von 8 Proz. und die Erhöhung des Aktienkapitals um 30 Mill. M. beschlossen. Die neuen Aktien werden von einem Konsortium zu 115 Proz. übernommen und zum gleichen Kurs den alten Aktionares angeboten. Die ausscheidenden Mitglieder des Aufsichtsrates wurden wiedergewählt. In den Aufsichtsrates wurde Dr. Waldemar Braun von der Firma Hartmann und Braun A.-G. in Frankfurt a. M., neugewählt.

Die Abend-Ausgabe umfaft 4 Seiten.

Dauptidriftleiter: D. Beftie.

Ferantwortlich für den politichen Leil & Guntder; für den Universität & o. Concendari für den letalen und propunisellen Ledlamete Gerichtslaal und Sandell M. Et, für die Minisigen und Reliament 3. A. E. Branich ichnehm in Wesdader. Drud n. Bering ber 2. 6 deilen ber g'iden gofbudbrudere in Witesband

Sprechtunbe ber Schriftlettung is bis i Ubr.

arffaltete Tueftellung. Die Malerin, lettft finberiung und gierlich, ibre Bilber voll Celbftbemuktfein, Gulmbeit bet

Kleine Chronit

dive Sie

Rhe

Tabi

Bilbende Runft und Mufit. Franz Schrefers Opermuerte gelengten icelen neverlich an drei bervorragenden Bubnen mit durcht legendem Erfela zur Erstaufführung. Der "Edabateter" erzielle nurnehr auch am Rürnberget Staditikener, der britten Lübne nach frontsurt und Stutt gart, einen alongenden Erfolg. Tie "Gezeichneten", die schass So Kritiktrungen erlebten, murden am Riefer Staditikeatet erstmalig gegeben und mit dem "Kernen Klana" ist Kranz Schiefer auch in Brag zum erstenmal zu Morte gesommen. Echielers Creinverle sird für die semmende Spielzeit ber reits von mehr als 20 Buonen sur Erstaufführung angen

Galerie Banger
ausstellie. Ia ist ein Canzer, der von seinem Lehrer alles lernte, dann ober leinen eigenen Meg weiter ging, in underinter Eiderkeit. Ter tie Farben krisch und dreit neben-einarder'ett, desten Aberte Rule und Klarkeit armen. In breiten Kellen strömt es dem Leichauer entgegen, und wer bedrückt und bekümmert, zeraubit und zerforgt vor diesen Vildern steht, ten öberkommt eine plödliche Auversicht, der stühlt sich leichter, freier, beinahe trod von dieser lachenden Soldernste der mit vollen dänden ausstreut, der nicht mit logender Leissche die Merven zum Zerreißen ansvannt, seraus in geneder Reissche die Merven zum Zerreißen ansvannt, serbern eigere Kreube uriteraldt, sich und andere über den Kaleg die vorsteht. Seine Barben sind allerdings so seuch beuch das leitst sein "Grover Tog" noch von Sonnensunten durd zittert, trüfe Luft von heimischem Leuchien erhellt ist und dies latte Gold den Kamps siedem den Pickt ausstraubad das dies latte Gold den Kamps siedern der Voneren ausgestellt wo leerkorpt in den Leiten Rocken viel Lauslität war. Eine Kuskellumgen Mindener Kinstler: eine pröcksige Keller von heimstellen von Leufstät war. Ellie Kuskellumgen Mindener Kinstler: eine pröcksige Keller von heimstellen erponer ausgestellt wo Kerfeiten des Lordischers Kohnelen erkangen. Inieten Eine Pelucher ledhaft ansonen und neibepolles Echwelgen erzwangen. Inieten bietet auch die im Galerie Banger

Raffauer Sof pon einer Edulerin Dar Bediteins. Dune Reu- ner-

Mus den Kunftausstellungen. Runftfalon Affuarque

Runstlalon Altuaraus

ist viel Kelavolles ausgestellt. So ein Bild des Darmstädters Danns Be liat, der Mörchen is put au ikustrieren weiß, und der auch in dissem Kilde lo etwas wie eine Mörchensund Traumstimmung schlobielt. Tiele ichlanken Damen mit Lukerperüden, mit ihren eleganten Kavalieren, die aus ihrer kose sich bevgen, die beimlich su tosen und zu stülltern schenen, nirken sebendig und doch wieder unmadricheinlich. Tasu trögt sich der gedeimnisvolle Grünsvanton bei, in den dos List getaucht und der für die Lister diese Malers aum Mahrzeiden geworden ist. Und wie Hanns Beslat, so auch Schren, Karben und klinden gleitende Hinlestührung dessen Armen, Farben und klinen eine besondere Kote daken. In eine karnen, Karben und klinien eine besondere Kote daken. In eine karnen, Farben und klinien eine besondere Kote daken. In eine Kachen kleiterbrüber deim schlichen Klosterkeller zwei wohlgennährte Klesterbrüber deim klosterkeller zwei wohlger nährte klesterbrüber des Klosterbrüber des Grübener sich der eine klester der Da as ist durch ein Kuftlich auf verstreten. In de dere dere dere dere dere klester und dere dere klester und von dere klester und dere klester und von den eine Arafteiler und von den Arafteiler und dere klester was klester und Urgewalten, und von dem Arbeiter maler Keller ein Kreiterbien, von Blut, Leben, Wiesie kellen dere klester wie Keller, der die ale ner Keinen Komeraden. Faum einer wie Keller, der die ale ner keinen Komeraden. Faum einer wie Keller, der die ner dere keinen kellen Lord dien, ein rorzustliches Kisch und Bider in dem neuen Kunstialer ebenfalls lebr gute Kisder in dem neuen

Runftfalon Ofrongle. der feit einiger Beit, unweit bem Kunftfalon Minarpus in

Bernstein-Fußbodenlack-Farben streichfertig, über Nacht trocknend, per kg & 22 .- , empfehlen

Aug. Rörig & Cie., Farben- u. Kittfabrik.

Vulnopast gebraucht man bei Wundsein, offenen Füßen, Brand-wunden, Krampfadern u. Hamor-

rhoiden. Allemverkauf Schützenhof-Apotheke Langgasse 11. 40

TaunussiraBe 52

Sprechstunden wochentagi nachm. von 8-4 Uhr, mit Ausnahme von Samstag nachmittags.

Dr. van Meenen, Sanifäfsraf. Tel 1611. Arst für innere u. Nervenkrankheiten

> Rüdesheim a. Rh. Der Darmstädter Hof.

Die bekannte Gaststätte.



Luorme Auswam stets am Lager

70 Kirchgasse 70 gegenüb. Mauritiuspi. Wiesbaden. Tel. 8138. 712



3udtfchafe

feben Donnerstag, ben 17., und Freitag, ben 18., ab 10 Ubr, auf meinem Grunbftld Echierfteiner Land-ftrage, neben Ede Batofir fe, gum Bertauf. Diefelben werben einzeln, iowie in Bartien gegen bar abgegeben. Enbftat on ber Linie & (Roiernen). Det.



Serfauf that von 3-7 11 t. Ongo Re ter, Cellmunbftr.22

(Mittelidnitt) Barant, rein überfeelich. 100 Gr. Padung 5 Mt.

teben seide seide seben tiges. eren theit. align illen. bren nod

aus.

-bet Bat-

mem Und

N.

ung-

o tet

Joseph Witte, Bigarren · Spesialgelchaft, nur Schiersteiner Str. 10. Ede Abelheibitr.

Tabak in jeder gewünschien Packung,

Zigarren

in Jeder Preislage,

Zigaretten diverse Sorten, kaufen Sie erstklassig und preis-

wert bei Rheinland Gesellschaft

m. b. H., Wiesbaden, Frankfürter Straße 41. Telephon 5236, Tabakfabrik u. Großhandl. Lieferung nur an Wiederverkaufer

"Mufithaus am Rhein" Mainz, Preitronenftr. 8. (neben Boffamt am Brand). Gröfites Lager ber Gegenb. Alle Anftrumenten, alle Mufitatien. Gartenichläuche Ph. Sch. Marx Weinzentrale Biannheim lief, an Mitglieder Beine D. Liter D. 14.50 Mf. an. Rab. burch ben Bertreter Fram Eduls, Wiesbaden lebt Abelbelbitt. 35.

Billige Belegenheit!

ur folange Borrat reicht

Muster-Modelle

pon ber Grantfurter Deife.

Biolinen, Manbelinen, Lau-ten, Gitarren, Gitarraithern

(obne Roten leicht erfern-barl), Darmon tas uhv. außerft bill g. F1-12 Liefering frei ine Dans

für nur gute, guverl. Bare. Beldes Inftrument interei-fie t Gie? Berlangen Sie

sum Musludjen.

Bbrraff-

bo ler Warantie

Bierkönig Dotzbeimer Strasse 28 Telephon 302 Rerrnmühlgasse 7 Telephon 887.

Moritzstrasse 42

Telephon 49%. Steril. ungezuderte Mart 8. - per Doje

P. Lehr 4 Ellenbo engaffe 4 13 Morisitrage 13.

Gar. r. Schweineschmalz Pfd Mk. 16.50 Voltreis Pfd. 7.la Makkaroni Pfd. 10 .-Fat. w. Nude n 10 .-Holl. w. Zucker 17.50 Erbsen Pfd. 2.76 Pfd. 2— Bohnen Linsen 3.90 leluschm. Keffne. gebrannt, Pfd 2+ .- la Ceyt.-Tee Pfd, 24 .-Rein. Kakao Pfd. 16 50

Wan-Ea-Schokolade 1/2 Pfd. e. 10 50 Dreffrucht-Marmelade Pfd. Fst. Obstmarmelade la Zweisch.-Marm.5 50 (m. reinem Zucker) Französ, Leb.-Pasteten Dose 5.75

Ferd. Alexi, Mic clab. R. Tel. 652.

Deutsche Schafet.
3uchtbundin, bell-wolfggrau, 2 Jabre alt, mit
or. Stammbaum, umltändebalder b. Schud,
Eltviller Strake 7.

Schw. Aleid i. alt. kart. Dume, is Alpata 1 br. Chiff. Bluje (neu). 1 B. Chaialla-Aormallitef., for 10. 1 neu. ichws. Damelis Seidenichtem m. Spiken i. eingelegt. Griff im Auftran zu verlaufen bei Aufermann.
Abelheiblitache 76. Part.

But erhaltener Gebrod. Anging u. Rinder-Bugbatt bill gu verfaufen. Wenel, Bertramftraße 22, D. P. I.

2 f. neue Uniformen 1. Df. Morgen, Goetheftr. 3. B.

Badeanjuge au faufen gejucht. Giicher. Moolfitrage 1. 1. Elea. D. Salbichube.
mit Ladblatt, Große 41,
150 Mt. weiße Maddenitiefel, engl Ablog breite
form. Ar. 39 95 Mt.
braune Lebergamalden
125 Mt. su verfaufen bet
Lebbin, Gultav-Abolistr. 12

fie t Cie? Berlangen Sie auf Boftfarte bie betr. Conder-Breislifte gratis unb franto ober fommen Gie 2 Tillitores bodimobern. Bettwäiche, Danbtucher, lebr aut, preiswert absug M. Dob. Bismardring 7. D. 1

aut erb. billigst absu-geben bei Reininger. Rauritiusstr. 4. Laben. Gur Beautleute! Chiajammer- u Ruchen-einricht, 2900 M. Gingel-mobel billiaft. Blicher, Molfitrafie 1 1.

Megen Anja, b. Haush. Kanavee, Stühle Ruchen-ichtant, Regulator Dam, Uhr, Grammoodon mit 16. Doppelplatten u. ver-ichiedenes and vreisw zu of. Schwalbacher Etr. 43. Mitteld, rechts. b. Fled Rachmittage bis 12 libr. Alammittage bis 12 libr.
Echreiblefretär (Eichen)
400 Mt. Gofa (neu) 575
Rokhnarmatr. m. Reil
Dedbett 200 Mt. Daun.
Dedb. 400 Mt. Trümolvicsel 350 Mt. 2 Robrelibble 95 Mt. 1 eleftr.
Etands-Stebl. (Aronse), 8
Berftellen. 1 Grasmabmalch. 30 Mt. Babew 6:
Dulchwanne 25. 1 Gash.
(2fl.) 55. Gassuclampe 35.
btf. Ans. n. p. n. 170 pt. 2fl.) 55, Gassunlampe o., off. Ins. n. w n., 170 of bolland, Cebanstraße 5.

Ein Rüchenschrant 1 Anrichte. 1 Bandbrett u. 1 fleiner Gisichront au pertaufen bei Bengel, Ablerfter be 25 Part. Raffenichrant au verl Jahnitt 8. 1 L

Eisschrant tt. 4 Stuble nubb.pol. iboner Diman Chaifel preism. gu pert. 21. Cab. Bigmardring 7 5 1

Mädden-Fahria) Del au verfaufen. 2. Witte, Reroftr, 20. 2. Gäde

3-6 Ubr Moribitt. 5. 1. Bein.

Cismajdine

"Alexander" gebr. su taufen gelucht. Angebote mit Inbalto- u. Breisangabe an Rund. Rieblitraße 8.

Saare Gologaife 2. Epannen repat. Steiner.

Auskünfte einzeln u. im Abonne-ment. Auskunftsstelle

des Karteils der Auskunfteien Bürgel Wiesbuden, Friedrichstraße 31

Buro gesucht

2 bie 4 g mmer ober Laten in gut r Lage. Off. unter F. 966, an ben Tagbl.- B. Diejenige

von dem Bagenführer d nelben Linie a. Samstag swiichen gu. 10 Uhr om binacichtat wurde, d. Mely aufzubeben, ist von dem-leiden ersonnt u. sordert er diese Frau auf, sofort dem Beld abgustiesern Derberitrake 22. 3. 1.

Montagabend fl. gold. Broide perl. von Nerotal bis Eichen. Da teures And. wird Finder geb., diel. geg. gute Belohn Kheinit, 60 1. od. Fund burg abzugeben.

Uttenmappe ichm., leer. Ramen Dugo Stodftich Dienstanabeno guraarten perl. Gegen Belohn, abaun, bei Rub. Gifder, Mooifftrage 1.

Berloren Alberne Armbandubr Taunusstrake, Langaalle Wartfrlak, Hotel Cotdan, Gegen hohe Belohnung obsugeben Sotel Corban, 3immer 24

Belluloid-Bulle t ber Gleftr. Linie 2 perloren Inh.: Koter Bok. Rur-bausfarte. Geld fann als Ainderlohn beh. w. Abs Kundburg ab. Bahabrelle

Regenschirm mit Monogramm 2. 5. lieben gel in Auto 7.20 von Schlangenbad nach Wieskaden, ben 11. 6., abends. Wiederbr. erb. gute Belobn. Hotel Wiesbadener hot. 3im. 215.

Ein Edirm im Aurgarten gefunden Abguholen Stifist, 26. 1 Bion 10—12 Uhr angutt. Rleiner langh, brauner bund, auf ben Ramen , Lottden" borend entlaufen, Gea. Bel. abgugeb, Eleonorenftr, 7, 21. mobel billiast. Blider. Box. braun gezeichnet, mit ichw. Gleden. au. Rammen Blod' boreno, mit Gteuermarte 1302 abbanden get. Gegen a. Belohn. absua. Bijder, Bermannstraße 17, L. Morisstr. 5, Zel. 2418.

eine Uhren fachmanbei billigiter Betichnung repariert

Willi Hekel Uhrmacher Wicebaben Bismardring 31.

Stottern tei, gar. Luifenftrage 41

Schwarze Kleider Schwarze Blufen Schwarze Röcke · Crauer-Hute . Trauer-Schleier Crauer . Stoffe

son ber einfachften bis pur eleganteltes Busführung



Wicobabener Bestattungs: Institut Gebr. Reugebauer

Bampfichreinerei. Gegr. 1850. Zel. 411. Zargmagatin u. Buro Zdwaibader Ztr. 36. Lieferanten b. Bereins für Feuerbeftattung llebernahme v. lleberführungen von und nuch austvärte mit eig. Beidjemongen.

Standesamt Wiesbaden

Eterbefälle. Cierbefälle.
Inni II. And Marie Getta, 6 3. — 12. Rund hilbegard.
Vianninden, 11 M. — Barogratife Kari Wager, 28 3. —
Bader Fredrich Mache damer,
27 3. — 12. Neutner august
Habet, 6 3. — Kentner Aefmboto Crawell, 10 3. — Christian
Koller, ohne Bernd, 14 3. —
14.: Ehefran Berrda Utol, 3ed.
Roferdaum, 81 3. — Witter
Tima Knauff, 3ed heristofer,
77 3. (Eingang Mauritiusstraße).

Die Geburt unserer Tochter RUTH zeigen an

Dr. med. Walter Kahn und Frau, Dr. med. Gertrud Kahn. geb. Gottschalk.

Wiesbaden, Adolfsallee 9, 15. Juni 1920.

Margret Heymons Otto Maake Verlobte.

Ulm a. Donau, Frauensteige 18. Sonnenberg b. Wiesbaden, Wiesbadener Str. 47.

Nadruf.

Am 12, ds. Mts. verschied unser Büroangestellter

hat er sich stets durch eine große Pflichttreue ausgezeichnet und dadurch die Achtung und Liebe aller, welche mit ihm zusammen gearbeitet haben, erworben. Wir werden dem Dahingeschiedenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Justizrat Marxheimer u. Or. Landsberg. sowie die Angestallten des Bûros.

Todes · Unzeige.

Freunden und Befannten die traurige Rachricht, daß beute fruh nach langem Beiden pioplich und unerwartet mein lieber, guter Mann, unfer treuforgender Bater

Berr Rarl Müller

im Miter bon 47 Jagren fanft entichlofen ift. In tiefer Trauer:

Frau Marie Miller, 20we. nebft Rinbern Rari und Emitic.

739

Wiesbaben, 15. Juni 1920. Baltamftr. 14/16.

Die Beerdinung findet am Freitag, ben 18. Juni, n chmittags 3º/, Uhr, von ber Trauerhalle bes Subfriedhofes aus ftatt.

Statt besonderer Anzeige.

Haute früh verschied sanft nach langem Leiden mein geliebter Mann

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Minna Seibel, geb. Honsack.

Wiesbaden, 16. Juni 1920. Eltviller Straße 1.

Die Einascherung findet Freitag, den 18. Juni, vormittags 10 Uhr auf dem Südfriedhof statt. Von B.umenspenden bitte man absehen zu wollen.

Gestern früh verschied sanft nach langem, schwerem Leiden meine liebe, gute Tochter, unsere liebe Schwester, Schwägerin u. Tante

Lucie Fey

im Alter von 30 Jahren.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Konrad Fey, Cakar Eichmann und Frau, Clara, geb. Fey, Frau Frieda Gembruch Wwe-, geb. Fey, Bruno Hansmann und Frau, Hedwig, geb. Fey.

Wieshaden, Mainz, Kassel.

Die Einascherung findet Preifag vormittag 11 Uhr auf dem Sudfriedhof statt. Von Beileidsbesuchen bitte abzusehen.

Der Runfthonig tommt nicht in Rationen bon je 125 g gur Berteilung, fonbern wie folgt: an Fomilien, bestebend aus 3, 4 und 5 Ropfen,

wird l Bjundpatet, an Familien, bestehend aus 6, 7, 8 und mehr köpfen, werden 2 Bfundpatete verteilt. Haushaltungen, bestehend aus 1 und 2 Bersonen, müllen sich entsprechend zusammenschließen.

Befage find mitzubringen. Die 150 g Schmals werben gum Preise von 5.40 Mt. die 150 g berteilt.

Wiesbaden, ben 15. Juni 1920. Der Magiftrat.

Belanntmachung betr. Kartoffeltarten 1919/20.

Alle Kartoffelfarten 1919/20, forocht bie Ber-braucher- wie bie Gegenfarten, find von ben Saus-lattungen und ben Kartoffel-Bertaufeftellen forgialtig aufgubewahren, auch wenn famtliche Marten beliefett find, bis fie com Rertoffelamt eingezogen werben.

Die Bertaufsstellen tonnen auf die Marken 25-30 loweit sie am 17. de. Mts. noch nicht beliefert sind weiterbin wöchentlich bis zu 10 Bfund je Marke zu bem vom Magikrat seingeiepien Breite abgeben. Der Breit für die 25. Woche beträgt 30 Big. je Pfund. F392 Miebbaben, ben 14. Juni 1920.

Der Magiftrat.

Befanntmachung.

Ginrichtung eines Pachteinigungsamtes. Der Magiftet bet ent prechend den Ausführung !testimmungen zu § 6 der Kleingarten- und Kleinpachtlandordnung dem 31. Juli 1918 dem Mickeinigungsamt die Wahrnehmung der Anfgeben als Pageinigungsamt gemäß den § 1 dis 4 und 6 des Gefest überlingen

Etwaige Amiprode auf Grund ber if 1 bis 4 und 6 ber Keingarten und Aleinvachtlanderbnung iind ba-ber bei der Abseitung "Bachteinigungdanse" des Miet-einigungsamtes anzubringen.
Tieebaden, den 12. Juni 1920.

Der Mag Brat.

Befanntmachung. Rartoffelvertauf.

Am Lonnerblag, ben 17. 3nni, vermittage 10 Mbr. Bagen Zutterfartoffeln (50000 kg)

öffentlich an ben Meiftbietenben gegen feferiige Bar-jabing verlauft werben. Weltbanhof.

Das 14. Jäger : Regiment hat Wist zu verpachten.

Die Offerten maffen bis jum 17. Junt, porm. 10 Uhr, beim Zahlmeifter meiftbirtenb eingereicht werben. Wiebiri Wart fur 1 Bferd pro Tog? (Bertrog 6 Monate). 650 Pferbe.

Deutsche Friedensgesellschaft

(Ortsgruppe Wiesbaden).

Sameiag, den 19. Juni 1920, abends 8 Uhr, in der Aula des Lyzeums, am Schloffplatz:

Professor Dr. Quidde, Vorsitzender der Deutschen Friedensgesells; haft:

"Die Friedensarbeit in Europa im Jahre 1920 | cr., vorm. 11 ugr, werben und der neue Reichstag".

Eintritt frei.

Freie Aussprache.

WIESBADEN Fern prech. 882. Adolfsallee 28 l. Transport-Versicherung aller Art gegen

jede Gefahr, für Geschäfte u. Private; a Aufg-Kaske, Auto-Unfall u. Auto-Haff-

Verbesserte Beisegepück-Versicher. von & 4.— pro Tausend, Policen sofort;
Feuer-, Einbruch-, Aufruhr-u. Lager-Versich.;
Haftpäicht- u. Glasschäden-Versicherung;
Lebens-, Renies-, Unfall-, Aussteuer- u.
Kinder-Versicherung;
Fe zon Unfall-, Versicherung;

1. Fe -e-, Unfall-Versicherung; S. V. h Versicherung.

- Bürozeit: 9-12 u. 2-4. General-Agenturen. -

Kälegroßhandlung Wege, Koonstraße 13. Delebhon 4450. Bertauf ab 2 Uhr. Zeiephon 4450.

am Riost in ber Zurchgangshalle bes Zagblatihaufes gu bermieten. Dab. Schalterhalle, Rontore rechts.

Volksunterhaltungsabende

Leitung: Gustav Jacoby.

Dienstag, den 22. Juni 1920, abends 81/4 Uhr, im "WINTERGARTEN", Schwalbacher Straße:

Bernhard Herrmann (Letztes Auftreten in dieser Saison)

Thila Hummel :: Therese Müller-Reichel

Lustige Lieder, Arien, Duette und heitere Verträge.

Bintrittskarten Mk. 4.— (Korbsessel u. 1.—5. Reihe), 3.—, 2.—, 1.—
ab heute in den Vorverkaufsstellen und ab Donnerstag vormittags 9
bis 1 Uhr. an der Kasse der Turngesellschaft (Schwalbacher Straße).
Telephonische Bestellungen unter Nr. 2376, 6444, 3805.

himbeersaft shuhenhof. Apotholo

Langgaffe 11. 718

Rheinische Leinen-Compagnie

Dannemann & Sohn

Friedrichstraße 40, Eckhaus der Kirchgasse (zwischen Nietschmann u. Mobelausstattungshaus Herz).

M. Bannemann, früher langjähriger Disponent im Hause Nascaulsche Leinen - Industrie J. M. BAUM.

Reine Spezialität

Leinen, Weißwaren und Wäsche.

Engros- und Einzel-Vertrieb.

Neu eingetroffen:

Engl. Ia Zephir, ca. 82 cm br. . d. Meter Mk. 25.75 (Einfuhrgenehmigung B 51/8/20)

Engl. f. Tennis-Flanell 75 cm br., d. Meter Mk. 29.75 (Einfuhrgenehmigung B 51/5/20)

Ferner:

Hemdentuch, ca. 80 cm br., feinfad., d. Meter Mk. 16.75 Madapolam, ca. 83 cm br., Ia Qual., d. Meter Mk. 19.75

Prima Bielefelder Bettuchleinen, ca. 150 cm br. d. Meter Mk. 57.50

Zimmer-Handtücher, weiße, schwere Qualität d. Stück Mk. 14.75

Bettücher aus la Madapolam d. Stück Mk. 97.00

Kissenbezüge, ca. 80×80 cm greß, d. Stück Mk. 43.50 Reinlein. Tischtüch., reinlein. Servietten d. Stück Mk. 19.75

Donnerding, ben 17. Juni in bem Berfteigerungstolale

Friedrichftr. 43 dahier

1400 Agr. Rohtaffee

auf Rechnung besjewigen, ben ce angeht, gem. § 373 bes S. G. B., öffentlich gegen Bargahlung ber-Reigert.

Habermann, Berichtsvollzieher, Ballufer Strage 12.

Majd. Garn! beite Qualität, pon 4.50 Edarban. Rheinfitr, 66.

0 Nudeln

aus feinstem amerik. Makkaroni

Pid .K 10 .-Reis Erbsen

gesch., gelbe Pfd. .# 2.10 Kaffee

frisch gebrannt Pfd. von & 23.— an Milch, steril. große Dose # 9. Pid. # 11 .-

Drogerie A. Jünke, K.-Fr.-Ring 30. Tel. 6520.

0

W. C. "Rheingold" Samstag, d. 19. Juni

Neue Adolfshöhe:

Näh. Hauptannonce.

Gin großer Poften **Badtordel** folange Borrat

la Reisstärke kg 7.50 Mi. Singer Ellenbogengaffe 2.

> Soone Didwurzpflanzen Dainger Lanbitt, neben b. ftabt. Schweinemajtere

Donnerstag auf dem Martte frisch vom Fang in Eis!

Brima 6 a in allen nordiee-Vultuluju Geelachs und Cabliau ohne Ropf 3.50 Mt.

Rleingeld und Papier mitbringen!

Begen Mullojung eines Sausbalte uim. pertieigere id morgen Donnerstag, den 17. Juni, porm, 31/2 Uhr beginnend bis 3 Uhr (ohne Bauje) in meinem Nacht. in meinem Berfteigerungsfaale

23 Schwalbacher Str. 23

folgende fehr gute Dlobiliargegenftande, als:

Mod. Giden . Berrengimmer. Ginrichtung, bestebend aus 2t. Sucherichtant mit Berglafung. Diplomaten-Schreibtifc, Edreibtifcfeffel mit Leb., Stempeltifc und 2 Giublen mit Leber;

orient. herrenzimmer-Rauchgarnitur mit Bein- u. BerlmutteGinlagen, bestehend aus Tild mit Brongeplatte, Seffel, Soder, Gonbel, Bucheeftanber u. Bronge-Raudutenfilien:

fehr guter orient. Salon-Teppich (4× 3 Bitr.). Swurngs u. and. Teppiche, ichr gute Bolltergarnitur. Sola u. 5 Sefiel mit Millichbesug. Rubb-Salonichrinithen. Muhb. u. Mah.-Bertitos, ichr guter Rubb.-S.-Schreibtisch mit Musi. Schreib-tischiefiel, Mabag.-Schreibischreidt,

doner Ririchbaum-Biedermeier.Schrant, Rush. Erimojniegel, Bands u. Toilette Sviegel, Rush. Beit m. Robbaarmatrate, Kommode, Nacht-tilche. Kleiders u. Bälcheichränte, Chatielonaue, Rolfiers, Robrs u. Klappiellel, Coias, Ripps, Bauerns, Greviers Spiels u. Rähtische, Stüble, Etageren Büftersäulen. Staffelet.

antife Empire. Bronge. Standuhr,

Standuhr und 2 Randelaber, (Marmor mit Bronze), Wands u. Standstihren, 2 Kerten Kandelaber (Marmor mit Bronze), Marmordifte mit Marmorfünle, große Anzahl gute Ripps, kinstells u. Deforationsgegenstände in Borsiellan, Bronze, Marmor um, aute Delgemälde u. andere Bilder, Bilderrahmen, Bücher, Baros und Thermometet, at. Photogr. Apparat (24×30), ohne Obieftiv Kristall, Glas, Borrellan,

filberne u. verfilberte Beftede u. andere Gebrauchsgegenstände, goldene D. . Uhr,

Gebrauchsgegenstände, goldene D. Uhr, diverse Golde und Schundsachen, Overnglas led. Tollettentalche, Reisetosser, Körbe u. Dandtaschen, Onmen-Rleider u. Leiswälche, woll., seid. a. Svitentücher, Sviten. Stidereien u. sonit. Sandarkeiten, sehr antes Weitena. Garbinen ante Pfüschen, nach Portieren, Decken, Garbinen, apan. Wände, Garblüter, Enlouestanderstampen, Petrol. Stebtampen, ar Trodengekell, eil. Wälchemannel, Aliegenschrant. 2 Eisschränfe, latt neuer weitemalls. Gasberd, sehr autes Küchens u. Kochgeschier, resbe Anzahl Einmachgläser u. Töpse und sonitiges Hausgeräte usw. ireimillia meistbietend aesen Barzahlung.

Besichtigung am Mittwech von 18—2 Uhr.

Wilhelm Helfrich. Muttionator u. beeibister Taxator. Tel 2941. Schwalbacher Steabe 23. Sel. 2941.

Grobe Ziafden-Verfteigerung.

Freitag, ben 18. Juni 1920, vormittage 10 Uhr beginnend, verfteigere ch gufolg. Auftrags im Sauje ber Spebitionsfirma G. hitdebrano

33 Oranienstraße 33 2 Waggons, ca. 16 000 Gtud Rheinwein-, Eelt-

und Rotweinflaschen freiwillig meiftbietenb ge en Bargablung. Befichtigung vor ber Auftion.

Friedrich Aramer, Antionator u. Reichaftslotal: Biedbaben, Rengajfe 22. Del. 3870.

Befanntmachung.

Belatinimachjung.

Im Auftrag der Frau M. Jagelsti Wwe. Detsiteigere ich wegen Geschäftsausgabe im seitberigen Geschäftslotale Liden Armenruhkrake 1. Ede Wiesbadener Strabe, ju Viedrich a. Ah., sidermergen Freitag, den 18. Juni d. I., wormittags 9 Uhr beginnend (ohne Pausse) sämil, noch vorbondene Röbet, Aleiber, Wäsche usw., als: 1 groß, Ladenschan mit Glassiche usw., als: 1 groß, Ladenschan mit Glassichen, 2 gr. Ladenregale, 1 gr. Gardervochfrant, 2tür, Kleiderscharanf, verkösedene Veiten, Deck und Unterbettien, Plümos u. Kissen, Nachtlich mit R.-Platte, gr. Eriegel, verstellbar, für Indicate, andere Spiegel u. Bilder, Tische u. Stühle, 1 vollk. Küchen Finrichtung, Mantel u. Kleider, Doren, demden und Erümvle, Schube u. Stüfel, Herrenhüte, er. Bartie Räsche aller Art. Korfer, Rouhaare, 1 Bartie neue Rickelstischten und roch nieles andere mehr freis willig meistbietend gegen Bargablung.

Seinrich Fröhlich, Auftionator Blebrich am Abeia.

Gasherde

Junker & Ruh

Elektrische Lampen Bügeleisen - Kocher

- Große Auswahl. -

L. & L. Haberstock

Albrechtstraße 7. — Telephon 759.

Stahlspäne en gros Drogerie Backs, Tsunusstraße 5. (F. 6334)

Monte irrefü chon colleg bas a bie A teben

Don

Es als F treten

bei be

bent

biefe (

nijdjet

electi

gation Etaat abgab Feitite Gebru des ne De ift inf am i awi iche

und. 1

mit be

Willot amerif benn e 8,7 977 publit traten auch h langt, ionber densor

bes B

mähre

cintret Es gehalt mieria Genere dief be ichten tonier Barbir Wood mur 11

ehemai

Det ben Ge Rom von fe in Ch dem A both if wenig mabnt

> auf be ba ihr Rampi nischen Sie m bereite aldtigt gleichae leriich Die

Die

toner i merita fichtigu ichen 9 Celeke Parier bak be eine fin hie at

harbin

lere 91 profi bi loin'er burita